

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 2. September 1843



Rathsprotocoll

Zur Sitzung vom 2. September 1843 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Haidinger

„ Maätrath Maurer

„ „ „ Buberl

„ „ „ Bleyer

„ „ „ Knoll

Sekretär Pospischil

Referat des Hrn. Maätrath Maurer.

5967. Zuschrift des Maäts von Enns, mittelst welcher die Einlieferung des Johan Inzinger im Schubswege bekannt gegeben wird.

Dem Hrn. Referenten zum Josef Köchl'schen u Joh. Inzinger'schen Untersuchungsakt und ist Johann Inzinger im weiteren Verlaufe der Untersuchung gegen ihn u Josef Köchl in Verhaft zu belassen, übrigens hat das Expedit die in Empfang genommenen 25 fl 29 xr CMz einstweilen ad deposita criminalia zu überreichen.

6044. Landgerichtdiener Katzenbeißer depositirt die dem im Verhaft befindlichen Johann Inzinger gehörige Sackuhr.

Der Depositencoön zur Empfangnahme und Ausstellung des Erlagscheins.

Referat des Hrn. Maätrath Buberl.

5969. Franz Xav. Kolb bittet um den Meldschein für sich u. seine Braut Randl.
Ist der Meldschein für beide auszustellen.

Referat des Hrn. Maätraths Bleyer.

5746. Sekretär Weinberger relationirt ad Num. 5122 P. das Resultat des Augenscheins in den Hammerschmidten Nro. 5 & 6 in Vogelsang in Betreff einer feuergefährlichen Abtheilungswand. Aufzubehalten, Abschriften zu ertheilen und da vorgenommene Augenschein gezeigt hat, daß die zwischen den Hammerschmidten des Kaspar Klausberger und Franz Osterer bestehende Scheidwand höchst feuergefährlich u. im Mauerwerke sehr schadhaft sei, so wird dem Franz Osterer bei Vermeidung eines Pönfalls von 10 fl CMz, welcher im Fall des Ungehorsams verdoppelt werden wird, aus feuerpolizeilichen Rücksichten die sogleiche Kassierung dieser Scheidewand, und Herstellung einer gehörigen Feuermauer unter Leitung eines berechtigten Baumeisters aufgetragen, wobei den durch die Einwendungen des Andern beirrten bevorlassen bleibt, den Gegner im ordentlichen Rechtswege zur Rechtsdardhuung aufzufordern.

Haydinger

Pospischil Sekretär